

Auf Schweizer Holz Joggen

Der Maschinenring koordiniert seit bald 3 Jahren den Unterhalt von einem Teil des Irchelparks. Teil dieser Unterhaltsarbeiten ist die Sanierung der Finnenbahn.

Irchelpark: ein «landwirtschaftlicher» Park

Der Irchelpark befindet auf dem Gelände der Uni Zürich und ist mit rund 32 Hektaren einer der grössten Pärke der Schweiz. Der Park ist naturnah gestaltet und will landwirtschaftlich genutzte Flächen wiederspiegeln. Im Park sind unter anderem extensiv genutzte Wiesen, Hochstamm-Obstbäume und Hecken anzutreffen. Es liegt auf der Hand, dass Landwirte ideale Pfleger für diesen Park sind, schliesslich sind sie Profis in Sachen Ökoausgleichsflächen! Der Maschinenring hat deshalb an der Submission für die Pflege des Irchelparks teilgenommen und eines

der drei Lose gewonnen. Der Maschinenring ist für Koordination und Administration zuständig, die Pflegearbeiten führen Maschinenringmitglieder aus.

Finnenbahn: Etappenweise Sanierung

Teil des Auftrags ist der Unterhalt der Finnenbahn, die im 2012 zuletzt vollumfänglich saniert wurde. Die Bahn wurde mit einem Spezialbelag für Finnenbahnen aus Rindenmulch erstellt. Das Produkt hat die Erwartungen nicht erfüllt: Bereits nach 2 Jahren war die Bahn stellenweise in einem schlechten Zustand und muss deshalb abschnittsweise saniert werden. Das Spezialprodukt wird entfernt, der Unterbau instand gesetzt und wo nötig Seitenhölzer ersetzt. Als neuer Belag werden bewährte Hackschnitzel aus dem Stadt-Zürcher Wald eingesetzt – da weiss man woran man ist!



Der Spezialbelag für Finnenbahnen muss nach wenigen Jahren bereits ersetzt werden.